

**Mit** ihrer Initiative „Wohnen, Umwelt, Wachstum“ vom 1. Februar 2006 fördern die Bundesregierung und die KfW Förderbank die CO<sub>2</sub>-Gebäudesanierung, ökologisches Bauen und die Modernisierung von Wohnraum. Ziel des Programms ist ökologisches Wachstum, also mehr Beschäftigung und Klimaschutz gleichzeitig zu erreichen.

So stehen bis 2009 Vermietern und Eigennutzern alleine für Investitionen in eine verbesserte Wärmedämmung jährlich 1,4 Mrd. Euro zur Verfügung. Für die energetische Sanierung des Wohnungsbestandes, aber auch den Neubau von Energiespar- und Passivhäusern können zinsgünstige Kredite, Tilgungszuschüsse oder direkte Zuschüsse beantragt werden.

Das in Wohngebäuden, Schulen, Pflegeheimen und so weiter steckende Potential zur Energieeinsparung ist riesig. Geringerer Verbrauch senkt bei ständig steigenden Energiepreisen nicht nur die Kosten, sondern dient auch dem Umweltschutz. Als Auftragnehmer ist besonders die regionale Handwerkerschaft Nutznießer des Programms.

Die Friedrich-Ebert-Stiftung möchte Sie mit ihrem Regensburger Gespräch „Modernes Wohnen - Energieeffizient sanieren und ökologisch Bauen“ über die bisherigen Erfolge des Programms und die aktuellen Fördermöglichkeiten informieren.

Wir laden Sie auch herzlich ein mit unseren Fachleuten über die politischen Ziele und die praktische Umsetzung des Programms zu diskutieren.

## PROGRAMM

10.00 Uhr Begrüßung, inhaltliche Einführung und Vorstellung des Programms durch **Florian Lichtblau**, München, freier Architekt BDA und **Harald Zintl**, Regensburger Regionalbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung

10.15 Uhr *Die Förderinitiative „Wohnen, Umwelt, Wachstum“ als wichtiger Beitrag für Klimaschutz, Wachstum und Beschäftigung*  
**MdB Michael Müller**,  
Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

11.15 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr *Energieeffiziente Wohngebäudesanierung – die Strategie der wbg Nürnberg GmbH*  
**Peter H. Richter**, Kaufmännischer Geschäftsführer der wbg. Die WBG Nürnberg Gruppe ist mit über 18.000 Mietwohnungen größtes Wohnungsunternehmen Nordbayerns. Bis zum Jahr 2012 möchte das Unternehmen seinen Wohnungsbestand mit durchschnittlich 7 Litern/Jahr/m<sup>2</sup> versorgen. Gesellschafter der wbg Nürnberg sind die Städtischen Werke Nürnberg GmbH und die Stadt Nürnberg.

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr *Was heißt hier zukunftstauglich? Die Herausforderung Gebäudebestand*  
**Florian Lichtblau**, München, freier Architekt BDA

15.00 Uhr *Die Förderinitiative „Wohnen, Umwelt, Wachstum“ – die Förderprogramme der KfW*  
**Markus Schönborn**, KfW Bankengruppe, Frankfurt am Main

16.00 Uhr Abschlussgespräch und Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse durch Harald Zintl

Der Teilnahmebeitrag beträgt **20,00 EURO**.

Er beinhaltet die Tagungsgebühr, Mittagessen sowie Tagungsgetränke.

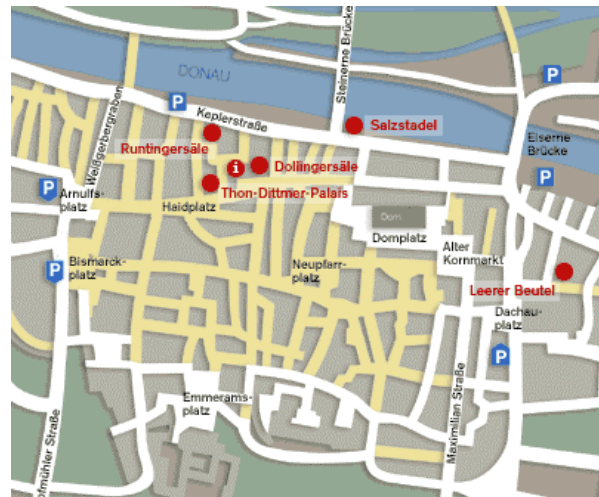
Bitte melden Sie sich per Email [regensburg@fes.de](mailto:regensburg@fes.de) oder Fax **(0941) 79 56 13** bei uns an und überweisen Sie den Teilnahmebeitrag **bis Montag, 01. Oktober 2007** mit dem Verwendungszweck „15531002“ auf unser Konto bei der SEB Bank AG, Kontonummer 1006808000, BLZ 75010111.

Die Regensburger Gespräche bieten der regionalen und politischen Öffentlichkeit sowie interessierten Bürgern die Möglichkeit zu Information und Diskussion über aktuelle politische Themen.

Das Regensburger Gespräch ist eine eingetragene Marke der Friedrich-Ebert-Stiftung e. V. Bonn.

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Regionalbüro Regensburg  
Richard-Wagner-Str. 5  
D-93055 Regensburg  
Tel. 0941 79 47 59  
Fax 0941 79 56 13  
e-mail [regensburg@fes.de](mailto:regensburg@fes.de)  
Internet [www.fes.de/regensburg/](http://www.fes.de/regensburg/)

## Lageplan Runtingersäle



### Parkmöglichkeiten

Parkhaus Petersweg  
Parkhaus Dachauplatz  
Bismarckplatz  
Tiefgarage Arnulfplatz  
Parkplatz Unterer Wöhrd (Nibelungenbrücke) P+R  
Dultplatz P+R, 7 min. Fußweg zur Altstadt

EINLADUNG



Wir laden ein zum  
33. Regensburger Gespräch

**Modernes Wohnen**

**Energieeffizient sanieren  
und ökologisch Bauen**

**Samstag, 6. Oktober 2007**

**10.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

**Runtinger Saal  
Keplerstr. 1  
93047 Regensburg**

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**